

Inhaltsverzeichnis

Wozu studieren?	9
Bologna?	24
Der erste Tag. Don't worry.	28
Wozu Universität? – Noch einmal: wegen Bildung.	35
Wie lernen? Methodik und Didaktik.	41
Ein paar Regeln für Kollegen: Anforderungen, Taktik und Genuss.	47
Golden rules: lesen, reden, schreiben. Worauf es im Studium ankommt.	50
Bachelor – Master – Diplom. Die Form des Studierens.	58
Effizienz?	65
Professoren. Auswahl und Kommunikation.	70
Seminare. Ins Gespräch kommen.	75
Anforderungen	82
Prüfungen. What's the problem?	84
Studium fundamentale	91
Gebäude. Abschreckung oder Einladung.	95
Mensa. Sich treffen.	99
Partys!	102
Gäste	105
Bibliotheken. Orte des Nachdenkens.	107
Arbeitsgeräte. Be stylish!	110

Ängste und Pharmaka	112
Digital world	113
Sollen wir unsere Sprache entwickeln?	120
Gender trouble	124
Elite? Nein: Avantgarde!	128
Gremien – Mitbestimmung – Politik: to deal with power.	134
Und wo bleibt die Wissenschaft?	137
Bildungsideale. Einmal anders.	140
Auslandsstudium? Ja, aber bei wem?	145
Internationalisierung. Ja, aber auch auf Deutsch.	150
Stipendien, Finanzierung etc.	153
Weniger Urlaub, mehr Bildung. Erbschaften investieren.	157
Praktika, Projekte etc.	160
Die eigene Firma	166
Konferenzen	169
Studienabbruch?	171
Abschlussarbeiten. Das Dessert des Studiums.	173
Promovieren? Ja, aber nur, wenn man etwas zu sagen hat.	177
Und sonst?	185
Noch einmal: Was studieren?	188
Nach dem Studium: die Mühen der Ebenen.	192

Anhang	197
I. Checkliste:	
Welche Universität soll ich nehmen?	198
II. Universities on markets.	
13 Thesen.	202
III. Bildung als Hybrid: Bildungsgutscheine und Halbwettbewerb.	212
Anmerkungen	225
Literaturverzeichnis	229